

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

29.08.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 411| 2021

**Hakenkreuze auf Unterstand und Container gesprüht | Bargeld aus
Einfamilienhaus gestohlen | Wohnungsbrand – Ergänzungsmeldung**

Chemnitz

Hakenkreuze auf Unterstand und Container gesprüht

Zeit: 28.08.2021, 11:00 Uhr bis 13:45 Uhr

Ort: OT Reichenbrand

(2861) Am Samstag besprühten Unbekannte in der Rabensteiner Straße einen Containerunterstand sowie einen Container mit zwei Hakenkreuzen. Die verbotenen Symbole in den Maßen von bis zu ca. 1,00 Metern mal 1,00 Metern wurden mittels schwarzer Farbe aufgebracht. Die Kosten zur Beseitigung der Schmierereien sind derzeit noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie Sachbeschädigung aufgenommen. (mg)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

E-Scooter-Fahrer kontrolliert

Zeit: 29.08.2021, 04:20 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(2862) Sonntag früh kontrollierten Polizeibeamte den Fahrer eines E-Scooters, der auf der Altchemnitzer Straße unterwegs war. In Folge der polizeilichen Maßnahmen wurde mit dem 31-Jährigen auch ein Atemalkoholvortest durchgeführt. Dieser ergab einen Wert von 1,44 Promille. Für den iranischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (KO)

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Landkreis Mittelsachsen

Bargeld aus Einfamilienhaus gestohlen

Zeit: 28.08.2021, 19:15 Uhr bis 22:50 Uhr

Ort: Leisnig

(2863) In der Chemnitzer Straße sind am Samstagabend Unbekannte über ein aufgehebeltes Fenster in ein Einfamilienhaus eingebrochen. Im Haus durchsuchten die Einbrecher mehrere Räume, entwendeten Bargeld und verschwanden damit. Es entstand ein Gesamtschaden in Höhe von ca. 2.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Alkoholisiert unterwegs ...

Zeit: 28.08.2021, 22.00 Uhr

Ort: Döbeln

(2864)... war der 47-jährige Fahrer eines Pkw VW auf der Bundesstraße 169 nahe der Anschlussstelle zur Autobahn 14. Ein bei einer Verkehrskontrolle durchgeführter Atemalkoholtest ergab bei dem Fahrzeugführer einen Wert von 1,52 Promille. Der deutsche Staatsangehörige kassierte eine Anzeige wegen des Verdachtes der Trunkenheit im Verkehr und eine Blutentnahme erfolgte. (Ha)

Leicht verletzt ...

Zeit: 28.08.2021, 21.25 Uhr

Ort: Bundesautobahn 4, Hainichen, Fahrtrichtung Chemnitz – Dresden

(2865)... wurde der 24-jährige Fahrer eines Krades MZ. Der Kradfahrer befuhr die Autobahn in Richtung Dresden. Nahe der Anschlussstelle Hainichen fuhr der nachfolgende Fahrer (47) eines Kleintransporters Ford auf das Krad. Es entstand ein geschätzter Gesamtschaden in Höhe von etwa 3.000 Euro an den Fahrzeugen. (Ha)

Erzgebirgskreis

Wohnungsbrand – Ergänzungsmeldung

Zeit: 28.08.2021, 07.15 Uhr (Polizei bekannt)

Ort: Annaberg-Buchholz

(2866) Die Polizeidirektion berichtete am gestrigen Samstag über einen Wohnungsbrand im Herzog-Georg-Ring, bei dem mehrere Menschen verletzt worden sind (siehe Medieninformation Nr. 409, Meldung 2858 vom 28. August 2021).

Nach dem derzeitigen Ermittlungsstand war der Brand in der Küche der betroffenen Wohnung ausgebrochen. Zwei Hausbewohner (31, 36) hatten die Wohnungstür der Brandwohnung aufgetreten und den 75-Jährigen gerettet. Der Senior sowie der

31-Jährige wurden mit Rauchgasvergiftungen in ein Krankenhaus gebracht. Die Hausbewohner konnten sich vor Eintreffen der Einsatzkräfte selbst in Sicherheit bringen. Fünf Bewohner (w/2 Monate, w/36, m/54, m/92, w/93) wurden zur weiteren Untersuchung wegen des Verdachts der Rauchgasintoxikation in ein Krankenhaus gebracht. Zudem erlitt ein Polizeibeamter des Polizeireviers Annaberg leichte Verletzungen aufgrund einer Rauchgasvergiftung und musste im Rettungswagen behandelt werden. Das Mehrfamilienhaus ist derzeit nicht bewohnbar. Angaben zur Höhe des entstandenen Sachschadens sind derzeit noch nicht bekannt.

Nachdem ein Brandursachenermittler die Wohnung untersuchte, kann nunmehr mitgeteilt werden, dass der Brand durch ein elektrisches Küchengerät ausgelöst wurde. Ob der Brand fahrlässig oder durch einen technischen Defekt entstanden ist, müssen die weiteren Ermittlungen zeigen. (mg)

Von Fahrbahn abgekommen und verletzt

Zeit: 28.08.2021, 18:35 Uhr

Ort: Mildenau

(2867) Ein 16-Jähriger befuhr mit seinem Kleinkrafttrad Sachs samt Sozia am Samstagnachmittag die Annaberger Straße aus Richtung Mildenau kommend in Richtung Geyersdorf. In einer Rechtskurve kam das Moped nach links auf die Gegenfahrbahn und schließlich im Straßengraben zum Liegen. Durch den Sturz wurde der 16-Jährige leicht verletzt. Seine 17-Jährige Sozia erlitt schwere Verletzungen und wurde in ein Krankenhaus gebracht. Am Moped entstand Sachschaden in Höhe von etwa 1 000 Euro. (KO)

Wahlaufsteller beschmiert

Zeit: 27.08.2021 bis 28.08.2021, 06:30 Uhr

Ort: Wolkenstein

(2868) Unbekannte beschmierten mittels weißer Farbe in der Freiburger Straße einen große Wahlaufsteller der Partei Die Linke. Der durch den etwa 3 Meter mal 4 Meter großen Schriftzug entstandene Sachschaden ist derzeit noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (mg)

Fahrt endete am Lichtmast

Zeit: 29.08.2021, 04.10 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(2869) Der 34-jährige Fahrer eines Pkw Ford befuhr die Fritz-Reuter-Straße, wo er mit seinem Ford nach rechts von der Fahrbahn abkam und mit

einem Lichtmast kollidierte. Der 34-Jährige wurde bei Zusammenstoß nicht verletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt zur Blutentnahme vor. Ein bei ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,24 Promille. Der Führerschein des Mannes wurde sichergestellt. Zudem wurde Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr gegen den Deutschen erstattet. Es entstand ein Sachschaden von etwa 10.000 Euro. (Ha)